

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

uch ewiglich bereit ist  
So lobet er dem die ge-  
rechten. Und sprichet  
also. Ich hungert  
und ir thobent mir mit  
zu essende und zu trin-  
ckende. Und darub  
so koment her ir geben  
edicten in meis vater  
vich das uch ewiglich  
ist bereit. Zu dem  
tuche helffe uns der  
Barmhertzige got.

*Die Lesze ysae des  
ppheten des list man  
Am der mittwochen*

**D**ie sprichet  
got vnser  
herre. Be-  
hent ich sen-  
de innen engel und  
der bereitet die dmen  
weg vor meinem antlit.  
Und zuhant koment  
er zu sinem tempel  
der richset den ir sünd-  
ent und der engel und  
den ir wollent sehen. Er  
komet sprichet got der  
herre. Und über mag

gedencken den tag sin  
zu künfft und wer stot  
zu sehende in. Er ist al-  
so ein züsamen bloßen  
des füre und also ein  
würze und also ein ort  
das züsamen gesmeltet  
ist und reinget das sich  
selber veget und die  
sinem leui und er smel-  
tet sy züsamen also dz  
golt und das silber in  
sy werdent offerende  
die offer in der gere-  
chtikeit und es behaget  
wol dem herren das op-  
fer in de und iherusalem  
Also die tage der zit  
und also die alten iore  
Sprichet vnser herre

*Es dis ewangelium  
schribet uns sanctus lu-  
cas an der mitwochen*

**I**n der zit predigete  
Iohannes der touffer in  
der wüste. Und sprach  
Behent uwer sünde  
roubet sy es das him-  
elrich. Es was Iohannes  
der touffer von dem der  
wissage ysaias sprach